

# Die Grafenhochzeit

Ballade auf einen Text von Johann Wolfgang v. Goethe  
für Männerchor und Klavier

Johann Wolfgang v. Goethe (1749-1832)

*Heiter bewegt* (♩ = etwa 120)

Tim Durian (1949)

Tenor

Bass

Wir sin - gen und sa - gen vom Gra - fen so gern, der hier in dem

Wir sin - gen und sa - gen vom Gra - fen so gern, der hier in dem

10

8 Schlos - se ge - hau - set, da wo ihr den En - kel des se - li - gen Herrn, den heu - te ver -

Schlos - se ge - hau - set, da wo ihr den En - kel des se - li - gen Herrn, den heu - te ver -

14

8 - mähl - ten, be - schmau - set.

2 18

2 *mf unis.*

- mähl - ten, be - schmau - set. Nun hat - te sich je - ner im hei - li - gen Krieg zu

21

8 und als er zu Hau - se vom Rös - se - lein stieg, da

Eh - ren ge - strit - ten durch man - ni - gen Sieg; und als er zu Hau - se vom Rös - se - lein stieg, da

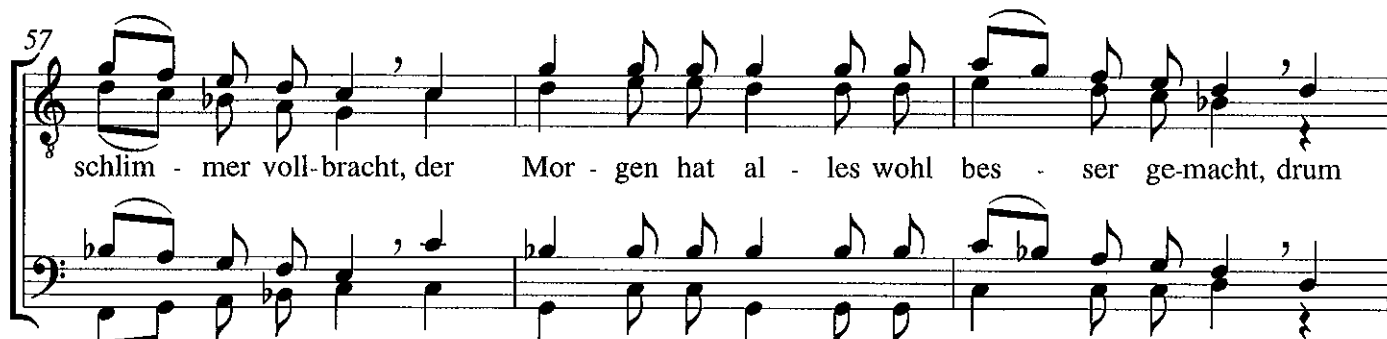
25 *mp unis.*  
 fand er sein Schlös-se-lein o - ben, doch Die-ner und Ha - be zer - sto - ben.  
 fand er sein Schlös-se-lein o - ben, doch Die-ner und Ha - be zer - sto - ben.

30 *6 36 mp legato*  
 Da bist du nun, Gräf-lein, da bist du zu Haus, das Hei - mi-sche  
 Da bist du nun, Gräf-lein, da bist du zu Haus, das Hei - mi-sche

42  
 fin-dest du schlim-mer! Zum Fens-ter da zie-hen die Win-de hi - naus, sie  
 fin-dest du schlim-mer! Zum Fens-ter da zie-hen die Win-de hi - naus, sie

49  
 kom - men durch al - le die Zim - mer. Was wä - re zu  
 kom - men durch al - le die Zim - mer. Was wä - re zu

54 *poco riten.* *a tempo*  
 tun in der herbst - li - chen Nacht? So hab ich doch man - che noch  
 tun in der herbst - li - chen Nacht? So hab ich doch man - che noch

57  
  
 schlim - mer voll-bracht, der Mor - gen hat al - les wohl bes - ser ge-macht, drum  
 schlim - mer voll-bracht, der Mor - gen hat al - les wohl bes - ser ge-macht, drum

60  
  
 rasch bei der mond - li-chen Hel - le ins Bett, in das Stroh, ins Ge -  
 rasch bei der mond - li-chen Hel - le ins Bett, in das Stroh, ins Ge -

64 *legato*  
  
 - stel - le! Und als er im wil - li - gen Schlum-mer so lag, be -  
 - stel - le! Und als er im wil - li - gen Schlum-mer so lag, be -

75  
  
 - wegt es sich un - ter dem Bet - te. Die Rat - te, die rasch-le, so  
 - wegt es sich un - ter dem Bet - te. Die Rat - te, die rasch-le, so

84 *mp*  
  
 lan - ge sie mag! Ja, wenn sie ein Brö - se - lein hät - te! Doch  
 lan - ge sie mag! Ja, wenn sie ein Brö - se - lein hät - te! Doch

90

sie - he! da ste - het ein win - zi - ger Wicht, ein Zwerg - lein so zier - lich mit

sie - he! da ste - het ein win - zi - ger Wicht, ein Zwerg - lein so zier - lich mit

93

Am - pe - len-licht, mit Red - ner - ge - bär - den und Spre - cher - ge-wicht, zum

Am - pe - len-licht, mit Red - ner - ge - bär - den und Spre - cher - ge-wicht, zum

96

*unis.* Fuß des er-mü - de-ten Gra - fen, der, schläft er nicht, möcht' er doch schla - fen.

*mp* Fuß des er-mü - de-ten Gra - fen, der, schläft er nicht, möcht' er doch schla - fen.

103

*mf* 1. Tenor solo

Wir ha - ben uns Fes - te hier o - ben er-laubt, seit-dem du die Zim - mer ver -

107

- las - sen, und weil wir dich weit in der Fer - ne ge-glaubt, so dach - ten wir e - ben zu

111  
 8  
 pras - sen. Und wenn du ver-gön- nest und wenn dir nicht , so amau- sen die Zwer- ge, be -

115  
 8  
 hag - lich und laut, zu Eh - ren der der nied - *falsett*

120  
 4 124  
*Tutti p*  
 Der Graf ha- gen des mes:  
 4 *mf*  
 im Be - ha- gen des mes: Be - die - net euch

130  
 8  
 Da kom-men drei Rei- ter, sie rei-ten her -  
 3 *mf unis.*  
 Da kom-men drei Rei- ter, sie rei-ten her -

138  
 8  
 - vor, dem Bet- te ge- hal - ten: dann fol- get ein sin - gen-des, klin-gen-des  
 - vor, die un - ter dem Bet- te ge- hal - ten: dann fol- get ein sin - gen-des, klin-gen-des

142 *poco a poco crescendo*

Chor pos - sier - li - cher klei - ner Ge - stal - ten: und Wa - gen auf

Chor pos - sier - li - cher klei - ner Ge - stal - ten: und Wa - gen auf

145

Wa - gen mit al - lem Ge - rät, dass ei - nem so Hö - ren als Se - hen ver - geht, wie's nur in den

Wa - gen mit al - lem Ge - rät, dass ei - nem so Hö - ren als Se - hen ver - geht, wie's nur in den

149

Schlös - sern der Kö - ni - ge steht; zu - letzt auf ver - gol - de - tem Wa - gen die Braut \_\_\_\_

Schlös - sern der Kö - ni - ge steht; zu - letzt auf ver - gol - de - tem Wa - gen die Braut \_\_\_\_

154

und die Gäs - te ge - tra - gen.

und die Gäs - te ge - tra - gen. *f* (event. nur 1. Bass) So ren - net nun al - les in

159 (event. nur 1. Tenor)

Zum

vol - lem Ga - lopp \_\_\_\_ und kürt sich im Saa - le sein Plätz - chen,

162

Dre-hen und Wal-zen und lus-ti-gem Hopp — er-kie-set sich je-der ein Schätz-chen.

*mp unis.*

Da

166

*mp unis. deutlich*

Da pfeift es und geigt es und klin-get und klirrt, da

*deutlich*

pfeift es und geigt es und klin-get und klirrt, da rin-gelt's und schleift es und

169

*mehr geflüstert als gesungen*

rin-gelt's und schleift es und rau-schet und wirrt, da pis-pert's und knis-tert's und

rau-schet und wirrt, da pis-pert's und knis-tert's und flis-tert's und schwirrt, da

172

*deutlich geflüstert*

flis-tert's und schwirrt. da pis-pert's, da pis-pert's und

*deutlich geflüstert*

pis-pert's und knis-tert's und flis-tert's ...

175

*Gleiches Metrum (♩ = ♩.)*

knis-tert's und flis-tert's und schwirrt: Das Gräf-lein, es bli-cket hi-

*p*

Das Gräf-lein, es bli-cket hi-

180

- nü - ber, es dünkt ihn, als läg' er im Fie - ber.

- nü - ber, es dünkt ihn, als läg' er im Fie - ber.

196

*mf unis.*

Nun dap-pelt's und rap - pelt's und klap-pert's im Saal von Bän - ken und

Nun dap-pelt's und rap - pelt's und klap-pert's im Saal von Bän - ken und

199

*unis.*

Stüh - len und Ti - schen, da will nun ein je - der am fest - li - chen

Stüh - len und Ti - schen, da will nun ein je - der am fest - li - chen

202

Mahl sich ne - ben dem Lieb - chen er - fri - schen; sie tra - gen die

Mahl sich ne - ben dem Lieb - chen er - fri - schen; sie tra - gen die

205

Würs - te, die Schin - ken so klein und Bra - ten und Fisch und Ge - flü - gel he -

Würs - te, die Schin - ken so klein und Bra - ten und Fisch und Ge - flü - gel he -

208

- rein, es krei-set be - stän - dig der köst - li - che Wein; das to - set und ko - set so lan -

212

*poco a poco diminuendo*

- ge, ver-schwin - - - - det zu - letzt mit Ge - san - ge, ver-schwin -

216

- det zu - letzt mit Ge - san - ge, ver-schwin - - - - det zu - letzt, ver -

219

*Tempo I*

- schwin - det zu - letzt mit Ge - san - ge.

5 228 5

233

*f*

Und sol - len wir sin - gen, was wei - ter ge-schehn, so schwei-ge das

*f*

237

To - ben und To - sen, denn was er so im Klei - nen ge -

To - ben und To - sen, denn was er so im Klei - nen ge -

240



- sehn, er-fuhr er, ge-noss er im Gro ßen.

- sehn, er-fuhr er, ge-noss er im Gro ßen. pe-te und klin-gen-der,

247

*f* unis.

sin - gen - der Schall und Wa - gen rei - ten bräut - li - cher Schwall, sie

250

kom-men und zei - gen dich all', un - zäh - li - ge, se - li - ge

kom-men und zei - gen dich all', un - zäh - li - ge, se - li - ge

253

Leu - So ging es und geht es noch heu - te.

Leu - te. So ging es und geht es noch heu - te.